

Eigener Player für Veranstalter-System

WBS Blank hat einen eigenen Player entwickelt, mit dem Reiseproduzenten die Vertriebssysteme schnell und flexibel mit Reiseangeboten füttern können.



WBS-Blank-Geschäftsführer Otto Rausch stellt seinen Player für Veranstalter vor.

Foto: fww/Philipp Stirm



WBS Blank, dessen Kernprodukt das Veranstalter-Produktionssystem ist, öffnet die Tür zur neuen Vertriebswelt der deutschen Touristik. Geschäftsführer Otto Rausch hat einen integrierten Player entwickeln lassen, der die traditionelle Bestückung der Vertriebssysteme ergänzt.

Im Vergleich zur Nutzung von Playern anderer Hersteller bietet die Integration in das Produktionssystem mehrere Vorteile, so die IT-Schmiede in einer Mitteilung. So sei beispielsweise kein Export in den Player notwendig, weil der bei Blank bereits

integriert ist. Damit entfällt auch der damit verbundene Aufwand der Qualitätssicherung.

Der Blank-Player basiert auf offenen Standards (Soap, XML, OTA) und unterstützt die in der deutschen Touristik traditionell genutzten Datenformate wie Infx und Kati. Mit einem Pilotkunden wird bereits das Datenformat OTDS getestet.

Der Player erkennt in Echtzeit Vakanzänderungen, so dass die Angebotsdaten sofort aktualisiert werden. Das Offenbacher Software-Haus arbeitet an zusätzlichen Erweiterungen des Produkt-Cache. Dazu zählen das automatisierte Preis-Update in Echtzeit und die Suchoption nach nicht-buchbarem Content, beispielsweise Hotelattributen.